

WER MACHT DAS?

DIE BAG WFBM

BAG WfbM ist die Abkürzung für:
Bundes-**A**rbeits**g**emeinschaft
Werkstätten für **b**ehinderte **M**enschen.

Die BAG WfbM hat 700 Mitglieder.

Die Mitglieder sind Werkstätten
für behinderte Menschen.

Über 300.000 Menschen mit verschiedenen
Behinderungen haben dort Arbeit.

Werkstätten für behinderte Menschen
bieten den Beschäftigten Bildung und Arbeit.
Dadurch fördern sie diese Menschen.

Die BAG WfbM setzt sich für die Werkstätten ein.

**Jetzt anmelden und am 24. September
2026 die Perspektive wechseln!**



Fotos: Christoph Buckstegen

ANMELDUNG

MITMACHEN

Sie wollen beim Aktions-Tag
Schicht-Wechsel mitmachen?
Dann bewerben Sie sich.

Fragen Sie in Ihrer Werkstatt,
wie Sie mitmachen können.

Sie möchten noch mehr
Informationen?
Dann schauen Sie im Internet nach.

Die Internet-Seite heißt:
www.schichtwechsel-deutschland.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftungsbereich proWerk
Stabsstelle Kommunikation
Frau Sabine Scholz
Tel. 0521-144-1815 | Fax 0521-144-5554
sabine.scholz@bethel.de

proWerk Bethel
Arbeit und Bildung gemeinsam gestalten

Bethel 

Eine Aktion von:

 **BAG WfbM**
Bundesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte Menschen e.V.

SCHICHTWECHSEL

Der Aktionstag für neue Perspektiven

24. September 2026



Mitarbeitende aus Unternehmen tauschen ihren
Arbeitsplatz mit Beschäftigten aus Werkstätten für
behinderte Menschen.

Machen Sie mit und wechseln Sie die Perspektive!

Foto: Ledder Werkstätten gGmbH

AM 24. SEPTEMBER 2026 IST SCHICHTWECHSEL



Fotos: Christoph Buckstegen

WER WEISS, WAS IN WERKSTÄTTEN GEMACHT WIRD?

Früher wurden in den Werkstätten oft einfache und langweilige Arbeiten gemacht.

Viele Menschen denken, das ist heute noch so. Sie kennen keine Werkstätten.

Sie wissen nicht, was Sie als Werkstatt-Beschäftigte in einer Werkstatt leisten.

ARBEIT IST FÜR ALLE MENSCHEN WICHTIG!

Für die Arbeit bekommen Menschen Geld.

Es gibt noch andere Gründe:

- Sie lernen bei der Arbeit Menschen kennen.
- Sie sind stolz auf das, was sie bei der Arbeit machen.

WIE ARBEITEN SIE HEUTE IN DEN WERKSTÄTTEN?

Für Sie ist es normal, dass Menschen mit Behinderungen und Menschen ohne Behinderungen zusammen arbeiten.

Sie machen in Werkstätten ganz unterschiedliche Arbeiten.

- Sie sind kreativ.
- Sie machen viele Dienst-Leistungen. Das sind Dienste für Andere.
- Sie arbeiten für viele Firmen.
- Sie stellen verschiedene Dinge selbst her.

MÖGLICHKEIT 1:

Sie wechseln für einen Tag in eine Firma:

- Dort erleben Sie einen normalen Arbeits-Tag.
- Sie lernen einen Betrieb kennen.
- Sie können die Kolleginnen und Kollegen im Betrieb unterstützen.
- Wenn Sie Hilfe brauchen, begleitet Sie jemand, den Sie kennen.

MÖGLICHKEIT 2:

Mitarbeitende einer Firma wechseln in Ihre Werkstatt:

- Sie lernen Ihre Werkstatt kennen.
- Sie sehen, was Sie herstellen.
- Sie sind dabei, wenn Sie Dienst-Leistungen erbringen.
- Sie arbeiten mit Ihnen zusammen.

Mehr Informationen unter
www.schichtwechsel-deutschland.de

SCHICHTWECHSEL
Der Aktionstag für neue Perspektiven